

**Bezirksgruppe Neustadt des Historischen Vereins
Historischer Verein unterstützt Stiftskirchengemeinde
Spende für Beschriftung der Grabmale – Stiftskirche im Focus der
Veröffentlichungen**

Im Zusammenhang mit der Renovierung und Restaurierung der Stiftskirche hat sich die Stiftskirchengemeinde als eine der beiden letzten großen Aufgaben neben der Beschaffung einer neuen Orgel auch die Beschriftung der in und an der Stiftskirche aufgestellten Grabmale zu realisieren. Die Bezirksgruppe Neustadt des Historischen Vereins der Pfalz unterstützt diese Bemühungen und hat der Stiftskirchengemeinde dazu eine Spende von 500 Euro zugesagt. Darüber hinaus hatte Bezirksgruppen „Alt-Vorstand“ Paul Habermehl der Kirchengemeinde bereits Anregungen zur Gestaltung der Informationstafeln übermittelt.

Im Rahmen der Generalversammlung der Bezirksgruppe des Historischen Vereins übergab Werner Schreiner an Dekan Jung einen symbolischen „Scheck“ für die geplante Aktion. Dekan Jung bedankte sich namens der Stiftskirchengemeinde bei den Mitgliedern des Historischen Vereins für die Unterstützung des Informationsprojekts mit dem die historische Bedeutung der Neustadter Kollegiatkirche noch deutlicher wird. Wie Pfarrer Oliver Beckmann bei einem Vorgespräch mit Werner Schreiner deutlich machte, werden in das „Beschriftungs- und Informationsprojekt“ auch die Grabmale im katholischen Teil mit einbezogen.

Die Bezirksgruppe Neustadt an der Weinstraße des Historischen Vereins hat in den vergangenen Jahren mit zahlreichen Veröffentlichungen mit der Neustadter Stiftskirche und ihrem Umfeld beschäftigt. Den Auftakt zu diesen Veröffentlichungen bildete im Jahre 1984 der „Sonderdruck 2“ der Schriftenreihe des Historischen Vereins, in dem Silke Burkhardt die Ergebnisse ihrer Forschungen darlegt. Der Titel des Sonderdrucks lautete „Berühmte Grabdenkmäler in der Neustadter Stiftskirche – Inschriften – Übersetzung und Erläuterung“. Die Arbeit, die auch die Betrachtung der Grabsteine an der Marienkirche beinhaltet, ging auf eine Facharbeit zurück, die im Jahre 1982 am Kurfürst-Ruprecht-Gymnasium im Leistungskurs Geschichte bei dem leider viel zu früh verstorbenen Oberstudienrat Werner Kalckbrenner gefertigt worden war.

Da sich von den Untersuchungen Silke Burkhardts im Bucharchiv des Historischen Vereins noch einige Exemplare befanden hat die Bezirksgruppe Neustadt des Historischen Vereins der Stiftskirchengemeinde 50 Exemplare dieses Sonderdrucks zum Verkauf gespendet – die Bücher wurden am vergangenen Sonntag von Werner Schreiner, dem Vorsitzenden der Bezirksgruppe, in der Stiftskirche an Dekan Armin Jung übergeben.

Werner Schreiner

